



Juma Kliebenstein zieht die Schüler in ihren Bann.

FOTO: PRIVAT

Die neue Schülerin Viola kann in die Zukunft sehen

Fünftklässler lauschen in der Bücherei der Geschichte von Autorin Juma Kliebenstein

MENGEN (sz) - Eigentlich geht es recht ruhig zu in dem kleinen Örtchen Stonehill. Doch seitdem die geheimnisvolle Viola in Lucys Klasse gekommen ist, passieren mysteriöse Dinge. Wo ist der Ring, welcher plötzlich nach dem Besuch von Viola in Lucys Haus verschwunden ist? Wie konnte Viola voraussehen, dass einer Klassenkameradin bei einem Schulausflug ein Unglück geschehen wird? Und was ist mit Violas unheimlichen Augen? Und so macht sich Lucy mit ihren Freunden auf den Weg in Violas Elternhaus, um das unheimliche Geheimnis der neu zugezogenen Familie Burrow zu lüften.

Gespannt folgten die beiden fünften Klassen des Gymnasiums Mengen den Worten von Juma Kliebenstein, die Anfang dieser Woche zu Gast in der Stadtbücherei Mengen war, um ihr neuestes Kinder- und Jugendbuch „Die magischen Augen von Stonehill“ vorzustellen. Juma Kliebenstein dachte sich schon als

Kind gerne Geschichten aus. Nach einer kurzen Phase als Lehrerin konzentrierte sie sich ganz auf das Schreiben. Seither hat Juma Kliebenstein zahlreiche erfolgreiche Kinder- und Jugendbücher veröffentlicht, originell, humorvoll und mit viel Gespür für die Lebenswirklichkeit ihrer jungen Leser. „Es gibt für mich nichts Spannenderes, als in eine neue Welt einzutauchen, und meine Geschichten entführen mich in Welten, in denen alles möglich ist. Sie sind voller Menschen, Ideen und Orten, und es ist jedes Mal spannend und wunderbar, alles zu entdecken und darüber zu schreiben.“

Nach der Lesung richteten die Schüler viele Fragen an die Autorin. Natürlich auch nach dem Ende der Geschichte. Aber das wollte Juma Kliebenstein partout nicht verraten. Wer die unvorhersehbare Wendung der Geschichte erfahren möchte, muss ganz einfach selber weiterlesen.